

Peace in Motion Newsletter

Winter 2019

Ihr Lieben,



Wir bereiten uns auf unser halbjährliches Neujahrstreffen vor, also Zeit für unseren Newsletter, in dem wir unseren Rückblick auf 2019 und unseren Ausblick auf 2020 teilen.

Wenn wir zuerst nach vorne schauen, begrüßen wir ein "Inayat Khan-Jahr". Wie wir Ihnen in unserem letzten Newsletter mitgeteilt haben, haben wir eine Jahrgangsgruppe rund um das Leben, die Gebete und die Lehren dieses indischen Sufis geplant, der in den Westen kam und seine Botschaft verallgemeinerte, um den Sufismus für alle Religionen zu öffnen. Für diese Jahrgangsgruppe sind noch einige Plätze frei (voll für Teilnehmer nur am ersten Wochenende). Wir nannten es *Ziehe uns näher*, nach einer Linie aus einem der Gebete, und wir hoffen, dass die Jahrgangsgruppe uns Inayat Khan und damit dem Einen näher bringen kann.

Unserer Inspiration folgend, beschlossen wir, unsere jährliche Sommerwoche nach Suresnes zu verlegen, dem Haus in der Nähe von Paris, in dem Inayat Khan mit seiner Familie lebte.

Der Fokus auf Inayat Khan begann mit einem Projekt, das im Dezember 2018 angefangen war. Es führte zu dem neuen Buch *Draw us Closer*. Hans-Peter arbeitet schon an die Deutsche Fassung *Ziehe uns näher*. Auf den über 260 Seiten finden Sie eine Studie über das Leben von Inayat Khan, die u.a. aus seinen eigenen Schriften und seltenen Biographien stammt, einen Überblick über seine Lehren rund ums Gebet und die menschlichen Qualitäten, die erforderlich sind, um unsere Gebete effektiv zu gestalten, sowie den Hintergrund seiner Hauptgebete. Unten können Sie einen Vorgeschmack mit einem Auszug aus dem Kapitel bekommen, das die Mysterien um seinen Tod untersucht (siehe mehr dazu unten). Da das Buch ein neues Licht auf den *Subahan Tanz* wirft, haben wir hier den aktualisierten Hintergrund unserer Tanzabzeichnung von unserer CD *Heart Traveling* zu diesen Tanz Leilah Be aufgenommen.

Wie Sie in der Agenda am Ende dieses Newsletters sehen können, haben wir beschlossen, ein Sabbatical von der EU-Sommerschule zu nehmen. Als Mitbegründer und Organisatoren (Wali war der erste Camp-Manager und wir kamen immer zwei Tage früher, um alle Dekorations- und Vorbereitungsarbeiten am Veranstaltungsort durchzuführen) waren wir von Anfang an dabei, so dass wir es für an der Zeit hielten, unseren Beitrag neu zu bewerten. Inshallah werden wir 2021 wieder dabei sein.

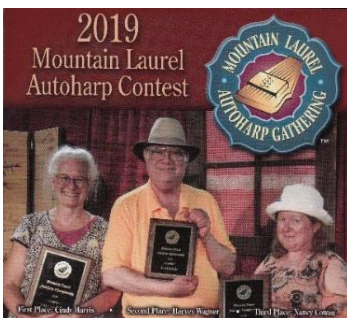
Im Anschluss an eine sehr junge niederländische Entwicklung haben wir beschlossen, ein neues kleines Sufi-Camp in Groet, Niederlande (8. bis 12. Juli 2020) zu unterstützen. Dies bietet uns die Möglichkeit, uns unter anderem mit unseren niederländischen Freunden von Sufi Contact zu treffen.

Im Rückblick hatten wir ein intensives und auch sehr inspirierendes Jahr mit Reisen nach Australien und Moskau im Frühjahr und unserer Pilgerreise in die tunesische Sahara im Herbst. Über die ersten Reisen haben wir schon berichtet.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein inspirierendes Jahr 2020.

Alles Liebe, Wali & Ariëne

Nayaz auf der Autoharfe



Du kannst dir unsere Überraschung vorstellen, als wir eine E-Mail aus den USA erhielten, in der wir pro Mission eine Aufnahme unseres Nayaz Dance veröffentlichen sollten. Wie Musik reisen kann: Wie es geschah, nahm jemand am *Mountain Laurel Autoharp Contest 2019* mit der Melodie des Nayaz Dance teil und das Komitee wollte dieses Autoharp-Arrangement auf der Doppel-CD 2019 veröffentlichen. Als Lizenzgebühren haben wir darum gebeten, dass sie uns die CD schicken. Das Arrangement ist wunderschön, ebenso wie alle Arrangements auf der CD. Einige sind sogar atemberaubend, wie die

autoharfe Version von Scott Joplins bekanntem *The Entertainer*. Mit Blues und Ragtime ist Country mein (Walis) musikalischer Hintergrund, aber als ehemaliger professioneller Musikkritiker muss ich zugeben, dass 44 Autoharp-Arrangements ein bisschen viel zu kauen sind in ein oder zwei Sätzen.

Der Buddha am stillen Teich



Es war viel Graben und vor allem Hacken im Lehmboden des Gartens von Khankah Samark, aber jetzt hat unser Garten den Buddha-Platz, den wir uns vor langer Zeit gewünscht hatten. Wir legten weißen Marmor ins Wasser, um den Boden weiß zu machen, und sofort wurde das Wasser milchig. Dies erinnerte uns an die nächste buddhistische Geschichte aus einem von Walis niederländischen Büchern mit spirituellen Geschichten:

Eines Tages kamen einige Leute zufällig zu einem einsamen Mönch und fragten ihn nach dem Zweck der Stille und Meditation. Der Mönch zog gerade einen Eimer Wasser aus einem tiefen Brunnen und sagte: „Sieh dir den Brunnen an. Was siehst du da?“

Die Leute sahen sich den Brunnen an und sagten: „Wir sehen nicht viel, aber schmutziges Wasser.“

Nach einer Weile wiederholte der Mönch seine Frage. Die Leute sahen noch einmal nach und sagten: „Wir können uns im Wasser spiegeln!“

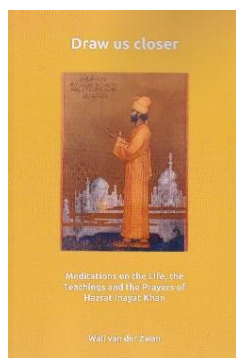
„Das ist die Kraft der Stille“, erklärte der Mönch. Ich holte Wasser aus dem Brunnen, also störte ich das Wasser. Jetzt hat es sich wieder beruhigt und ihr könnt euch selbst sehen. Die Stille der Meditation tut das Gleiche und ermöglicht es euch, euch selbst zu sehen. Aber warte noch einen Moment.“

Nach einiger Zeit lud der Mönch die Besucher ein, sich den Brunnen noch einmal anzusehen. Die Leute taten es und riefen aus: „Wir können die Kieselsteine am Boden des Brunnens sehen!“ „Richtig“, sagte der Mönch. „Wenn du lange genug wartest und in Stille und Meditation den ganzen Weg gehst, kannst du den Boden aller Existenz sehen.“

Nachwort: Es dauerte gut eine Woche, bis sich der weiße Marmorstaub auf dem Boden niederließ. Dann erfrischten wir das Wasser und legten einen runden Spiegel auf den Boden, was zu einer klaren und sauberen Sicht führte. Nach einiger Zeit färbten Algen das Wasser jedoch grün. Unser Teich zeigt uns immer wieder, wie schwer es ist, zu meditieren und ihm auf den Grund zu gehen!

Das Geheimnis von Inayats Tod

Unten ist ein Teil eines Kapitels aus Wali's *Draw us Closer*. Das Buch ist auf der Peace in Motion Website und bei Amazon erhältlich. Im Buch verweisen Fußnoten (hier weggelassen) auf die verwendeten Quellen.



Der Tod von Inayat Khan ist von einem Geheimnis umhüllt. Auf der körperlichen Ebene ist es klar, dass sein ständiges Reisen und Leben von Hotelküche seinen Tribut forderten. Außerdem litt er regelmäßig an einer Lungenentzündung. Sein Arzt, Dr. Gruner, erinnerte sich, dass sein Blut sehr eigenartig war, da seine roten Zellen Stacheln waren, anstatt rund zu sein, und sein Blut sehr wässrig war. Dies kann ein Zeichen für Anämie sein. In seiner Sterbeurkunde wurde der Herzklappenmangel als Ursache für seine Krankheit angegeben.

Auf der psychologischen Ebene, seine Sehnsucht nach Indien, der ständige Kampf, zumindest etwas Wesentliches aus seiner Botschaft an sein Publikum und seine Studenten weiterzugeben, und die Probleme mit seiner Organisation haben ihn ebenfalls erschöpft.

Auf der spirituellen Ebene scheinen seine letzten Briefe, seine letzten Gedichte und die Ereignisse der Sommerschule 1926 darauf hinzuweisen, dass er sich bewusst war, dass seine Zeit auf Erden zu Ende ging...

Viele haben Inayats Transparenz des letzten Jahres beschrieben, aber kaum jemand, der nicht in seiner Nähe war, bemerkte, dass er müde und krank war. Hier ist, was Wil van Beek bei der letzten Summer School erlebt hat:

Der Murshid zeigte sich für immer sanftmütig, höflich und sehr oft in guter Stimmung. Seine ganze Persönlichkeit strahlte Liebe und Güte aus. Aber vor allem in diesem Jahr beobachteten viele seiner Gläubigen, dass er manchmal zurückgezogen aussah, als ob er weit weg wäre, als ob er im Geiste bereits gegangen wäre. Sein Gesicht drückte Ernsthaftigkeit und eine Art traurige Feierlichkeit aus. Tatsächlich hatte der Meister sogar zwei Jahre zuvor begonnen, einige darauf hinzuweisen, dass die Zeit nahe war, zu der er gehen musste. Er hat das natürlich nicht so gesagt, dass er ihnen das Herz bricht. Weil es diskret angedeutet wurde, wollten sie es lieber vergessen.

Sirkar van Stolk, sein Sekretär und langjähriger Reisebegleiter, verbrachte viele Abende in Hotelzimmern mit seinem Lehrer, wo Inayat oft Geschichten über Indien mit ihm erzählte. Wir zitieren ihn ausführlicher, denn sein Zeugnis, das von jemandem kommt, der so nah bei seinem Lehrer ist, ist entscheidend:

Hazrat Inayat Khan musste noch eine letzte höchste Initiation durchlaufen.... Er fühlte ein zwingendes Bedürfnis, in einen Zustand tiefer Meditation einzutreten; ein Bedürfnis, das jeden Adepten trifft, wenn die Zeit reif ist. Ich erkannte damals nicht die vollen Auswirkungen der Erfahrung, die er durchlaufen sollte; aber als er am Ende zu uns zurückkehrte, war er ein verändertes Wesen. Er war fast unkenntlich... Später erzählte er mir etwas von dem, was während dieser großen inneren Stille geschehen war.... Er war gezwungen, jeden der verschiedenen Bewusstseinszustände, durch die alle Menschen irgendwann gehen, für sich selbst zu erleben - Zustände, die durch die ganze Bandbreite irdischer Mängel und Befürchtungen verursacht wurden... Als die Zeit kam, dass Murshid durch dieses großartige Tor zur Erleuchtung reiste, musste auch er die unteren Sphären besuchen, die manche Hölle nennen... Das letzte Erlebnis war eine unaussprechliche Freude. Als eine Art Krone für die Prüfungen, die er gerade erst durchlaufen hatte, wurde Hazrat Inayat Khan endlich zu jenem Zustand der Glückseligkeit gebracht, für den es keine Worte gibt; er wurde von den letzten Überresten menschlicher Begrenzung gereinigt und gereinigt; seine Illuminierung, die bereits so groß war, wurde vertieft und vervollkommnet; er wurde tatsächlich mehr als der Mensch.

Nach dieser Erfahrung, die sein Biograph Wil van Beek, ein Freund und Mitarbeiter von Van Stolk, als "Kemal: Höhepunkt" bezeichnete, ging Inayats Erdarbeit zu Ende.

Subahan Tanz

Research for *Draw us closer* führte zu neuen Erkenntnissen rund um den Subahan Tanz, da die Texte des Tanzes die letzten Worte einer Anrufung sind, die Inayat Khan seinem Publikum vor der Vorlesung vorsang. Unten finden Sie den aktualisierten Hintergrund zur Tanzbeschreibung, teilweise aus *Draw us Closer*. Die vollständige Beschreibung der Musik und der Bewegungen finden Sie auf unserer Website. In den ersten Jahren seiner Vorträge stellte sich Inayat Khan immer wieder auf sich selbst und sein Publikum ein, indem er eine Invokation sang.

Wie eine Zeitung schrieb:

Sein Gesicht war eine Wiege des Friedens; die Ruhe breitete sich von ihm aus wie eine Ausstrahlung, die nur von der Seele wahrgenommen wird. Alle schönen Gedanken schienen nach Hause zu gehen, um sich in ihm auszuruhen. Er kam mit einer Botschaft von Liebe, Harmonie und Schönheit. Tatsächlich war er selbst seine eigene Botschaft - charakterisiert alles, was er zu lehren kam. Für einen Moment stand er in verzückter Konzentration und suchte den Kontakt mit dem Unendlichen. Und dann war die Stille wunderbar verzaubert von der exquisiten Kadenz eines niedrigen, mystischen Gesangs. Plötzlich hörte er auf, sein Gebetslied zu singen und öffnete weite, leuchtende Augen auf die Versammlung und verlor einen Segen des intimen Glücks. Langsam hob er eine fürsorgliche Hand.

"Geliebte von Gott", sagte er.

Diese Anrufung wurde 1918 in einer Broschüre veröffentlicht, die von Maheboob Khan herausgegeben wurde. Wie die Übersetzung zeigt, unterscheidet sich diese Invokation stark von der heute verwendeten. Inayat Khan schrieb die derzeit verwendete Invokation 1921 in sein Notizbuch.

Da Inayat Khan sich von jeglichem Bezug zur Magie fernhalten wollte, hörte er mit seiner Praxis des Singens vor Vorträgen auf, als gesagt wurde, dass sein Singing sein Publikum hypnotisierte. In der Darstellung von Inayat Khan (aus Ein Sufi-Brevier, Verlag Heilbronn, 1991, S. 69 - 70) haben einige der Wörter eine andere Bedeutung. siehe begleitender Scan.

Prayer of Invocation.

As sung by Inayat Khan.

Prayer of Invocation

Praise to Thee, Who art hidden & yet manifest
Praise to Thy Glory, Might, Power & Dominion,
To Whom belong all Majesty & Greatness,
Who art the source of all things.
Praise to Thee, King of Kings,
Ruler of all creation,
Who controlleth all things and hast
power over all things,
Thou who wast from the beginning,
and art without end, for ever and for ever,
Who art eternal, above all, beyond all,
O God, Lord and Ruler over angels
and mankind.

English Version of words.

Sahara-Pilgerreise

Diese fünfte Pilgerreise in die tunesische Sahara war eine bemerkenswerte. Bei der vorherigen Gelegenheit hatten wir damit gearbeitet, unsere Konzepte loszulassen, denn die Sahara mit ihrer Unfruchtbarkeit von Sand, Himmel und Sonne weiß, wie sie dich mit Ideen konfrontiert, die du dir nie vorstellen könntest, Konzepte zu sein. Zum Beispiel haben wir die Kraft und Funktion von Wasser wie in der trockenen Sahara noch nie erlebt.

Wir waren überrascht, denn offensichtlich haben unsere Konzepte der Wüste nicht berücksichtigt, dass alles passieren muss, wie es im Quran zum Ausdruck kommt (Sure 103, al'Asr). Hier ist es in der Übersetzung von Michael Sells (aus: Approaching the Qur'án):

*In der Epoche.
Der Mensch ist immer ratlos,
außer denen, die glauben (iman),
die Gerechtigkeit üben,
die sich gegenseitig zur Wahrheit beraten (haqqq)
und sich gegenseitig zur Geduld beraten (sabr).*

Als unsere über vierzigköpfige Karawane (mit unserer Gruppe, den Beduinen und den Kamelen) in der verlassenen ehemaligen Oase Wajnatraj ankam, wo wir jedes Mal früher übernachteten, sahen wir, wie der Sand die Herrschaft über die Oase übernommen hatte, und wir mussten zu einem anderen Ort fahren, um für unseren Rückzug zu lagern. Als es passierte, erwies sich der Ort, zu dem uns Khalifa, der Führer der Beduinen, führte, als wunderbar. Nachfolgend finden Sie einige Fotos von der Pilgerfahrt. Nach unserer Januar-Reise nach Indien, um unseren Sohn und unsere Schwiegertochter in Nord-Goa zu besuchen, hoffen wir zu entscheiden, ob und wann wir in die Sahara zurückkehren werden.



Program 2020

Wali & Ariënne

Februari
27 – March 1

Draw us closer (Khankah Samark)
Year Group on the life, teachings and prayers of Hazrat Inayat Khan. The first weekend is open for all, the other weekends for participants of the whole program.
English/German spoken.

March
6 - 7

Dance Weekend Bremen
Die Natur als Fenster (Nature as Window to the Divine)
Die Natur ist das Fenster zum Verständnis der "anderen Welt". All die verschiedenen Fenster führen schließlich zu der Einheit in der Vielfalt, die Inayat Khan die "Einheit der religiösen Ideale" nannte.
German spoken Contact [Renate](#)

April/May
23 – 26

Draw us closer (Khankah Samark)
Year Group on the life, teachings and prayers of Hazrat Inayat Khan. Open for participants of the whole program.

30 – May 3

Dance Weekend Czech Rep
(Trhové Sviny (South Bohemia))
Tuning the heart
After many years, we return to the Czech Rep. for a residential weekend workshop in the Prague area.
English spoken with Czech translation Contact [Jirina](#)

May/June
16 - 17

Dance Weekend Poland
Healing Body, Heart and Soul
The Dances of Universal Peace can show us how to lead a healthy life in which we have a sense of purpose and direction on all levels of existence.
English spoken with Polish translation
Contact [Mariola Floresca](#)

29 – June 1

Samark Pentecost Retreat (Khankah Samark)
The Call of the Dervish
Using Rumi's poetry, we will distill from his teachings every day a next step to bring us closer to our spiritual self and so to the Divine.

July
8 – 12

Sufi Summer Camp Groet (Netherlands)
This camp is the continuation of the Sufi Camp that the late Michael Schouwenaar used to organize on his land. NB: Dutch spoken

August
2 – 8

Suresnes Summer Week
(NB: Sunday – Saturday)
At home with Inayat Khan

As we are focusing a full year with the year group on Inayat Khan, we were inspired to move the Samark Summer Week to the house of Inayat Khan and his family in Suresnes (near Paris, France). There, we will focus on his life and that of his family, out of which will emerge some of his teachings.

NB: Places are limited. *English/German spoken.*

September

3 – 6

Draw us closer (Khankah Samark)

Year Group on the life, teachings and prayers of Hazrat Inayat Khan.

Open for participants of the whole program.

18 – 20

Dutch Weekend Samark

After last year's successful start, we continue this year to receive our Dutch friends at Khankah Samark
Dutch spoken

October

03 – 04

The Art of Dancing and Dance Leading
(Bremen Area)

Training and deepening weekend.

Bremer Tanzhalle.

German spoken Contact [Hans-Peter Baum](#)

17 – 18

Dance Weekend Hamburg (Germany)

Der Pfad der Heiling (The Path of Healing)

Yoga Centrum Hamburg.

German spoken Contact [Heinz Scheffler](#)

November

26 – 29

Samark Sesshin (Khankah Samark)

Zen & Zikr

In a Sesshin, we alternate dancing with meditating. To further the inner process, part of the weekend will be in silence. *English/German spoken*

December

17 – 20

Draw us closer (Khankah Samark)

Closing weekend of the Year Group on the life, teachings and prayers of Hazrat Inayat Khan.

Open for participants of the whole program.



[E-mail](#) [Website](#)